

Perspektiven staatlicher Ausgabenpolitik

Gliederung

I. Das Konsolidierungserfordernis	TZ 1 - 4
II. Ausgabenkürzungen als Aufgabe	TZ 5 - 10
III. Ausgabenkürzungen durch Privatisierung staatlicher Leistungen	
A Beurteilungskriterien	TZ 11
B Mängel des Marktes?	TZ 12 - 13
C Vorteile der Staatstätigkeit?	TZ 14 - 17
D Konsequenzen	TZ 18
IV. Ausgabenkürzungen durch Rationalisierung	
A Kürzung staatlicher Leistungen	TZ 19
B Effizienzprobleme bei Ausgabenkürzungen	TZ 20 - 22
C Effizienzsteigerung als Reformaufgabe	TZ 23 - 24
D Verstärkter Einsatz marktwirtschaftlicher Instrumente	TZ 25 - 26

V. Effizienzorientierte Reformen und Ausgabenkürzungen in einzelnen Politikbereichen

A Vorbemerkung	TZ 27
B Wohnungswirtschaft	
a) Bestandsaufnahme	TZ 28
b) Wie lassen sich staatliche Interventionen in der Wohnungswirtschaft begründen?	TZ 29 - 34
c) Kürzungsmöglichkeiten	TZ 35 - 42
C Steinkohlenbergbau	
a) Bestandsaufnahme	TZ 43 - 48
b) Wie lassen sich Staatseingriffe im Steinkohlen- bergbau begründen?	TZ 49 - 59
c) Für eine Neuorientierung der Kohlepolitik	TZ 60 - 64
D Rentenversicherung	
a) Vorbemerkung	TZ 65
b) Die Ausgangslage	TZ 66
c) Warum sind staatliche Eingriffe erforderlich?	TZ 67 - 72
d) Ausgabenkürzungen in der Rentenversicherung	TZ 73 - 79
VI. Zusammenfassung	TZ 80

Verzeichnis der Mitglieder des Wissenschaftlichen
Beirats beim Bundesministerium der Finanzen